

Für ein wertbares vollständiges Angebot muss vor Angebotsabgabe ein eintägiger Betriebsversuch mit ca. zwei ausgewählten Produkten auf der vorhandenen Entwässerungsmaschine und der vorh. FHM Aufbereitungsstation auf dem KW Rietberg durchgeführt werden. Der Termin für den Betriebsversuch ist mit der Kläranlagenleitung abzustimmen und muss im Zeitraum Mitte September bis Ende Oktober 2026 stattfinden. Diese Terminabsprache hat bis zum 11.09.2026 zu erfolgen. Die Ergebnisse des Betriebsversuches sind dem Angebot beizufügen.

Angebote ohne Betriebsversuch können nicht gewertet werden und werden ausgeschlossen.

Berechnungsgrundlage Wirtschaftlichkeitsbetrachtung Flockungshilfsmittel

Die vom Bieter angegebenen Garantiewerte und der Angebotspreis werden unter Berücksichtigung der Leistungen aus dem großtechnischen Betriebsversuch wirtschaftlich wie folgt bewertet:

Teilsumme A : Kosten Polymerverbrauch

Verbrauch Handelsware (kg/t TR) * Naßschlammmenge (t/TR) * Angebotspreis (€/kg Handelsware)

Teilsumme B: Kosten Entsorgung

Naßschlammmenge (t/TR) / Erzielter Austrags-TS (%) * Entsorgungspreis (€/t)

Fiktive Gesamtkosten = Teilsumme A + Teilsumme B

Die fiktiven Gesamtkosten der einzelnen Bieter werden gegenübergestellt, den Zuschlag erhält der Bieter mit den niedrigsten fiktiven Gesamtkosten.

Bei gleicher Wirtschaftlichkeit entscheidet das Los.

Beauftragt wird die im LV ausgewiesene Angebotssumme.